
Erste Hilfe in seelischen Krisen

Zielgruppe m/w:

Mitarbeiter, die künftig als psychologische Ersthelfer arbeiten sollen/wollen; Mitarbeiter/
Führungskräfte, die ein psychologisches Ersthelfersystem in ihrem Betrieb installieren wollen

Das Thema:

Was tun, wenn ein Kollege über längere Zeit niedergeschlagen ist oder sogar Suizidgedanken äußert? Oder bei schweren psychisch belastenden Ereignissen, z. B. Unfällen im Betrieb? Bei Drohungen durch Kunden oder körperliche Gewalt oder psychisch belastenden Arbeitssituationen?

Immer wieder erleben Mitarbeitende psycho-traumatische Ereignisse, die tiefgreifende Auswirkungen auf ihre psychische Verfassung und damit auch auf ihre körperliche, mentale und soziale Gesundheit haben können und die nicht selten zu längeren Arbeitsunfähigkeiten oder gar zu einer Berufsunfähigkeit führen. Um solche chronischen Auswirkungen zu vermeiden, ist eine frühzeitige psychologische Unterstützung der Betroffenen sinnvoll. Viele Betriebe wissen jedoch nicht, wie sie mit solchen Situationen umgehen sollen oder wie sie betroffene Personen in ihrer seelischen Not unterstützen können, bis die Betroffenen Zugang zu professioneller Hilfe / Unterstützung bekommen. Hier setzt die Ausbildung zum „Psychologischen Ersthelfer in Betrieben“ an.

Ziel der Ausbildung zum Psychologischen Ersthelfer in Betrieben:

Als betrieblicher Psychologischer Ersthelfer fungieren Sie im Rahmen der betrieblichen Organisationsstrukturen als erster Ansprechpartner für psychisch beanspruchte Kollegen oder Mitarbeiter/-innen sowie auch für Vorgesetzte von psychisch belasteten Mitarbeitenden.

Im Rahmen der Ausbildung erfahren Sie, wie Sie die Ansprache von und den Umgang mit psychisch instabilen Personen gestalten können und wie Sie eine weiterführende Hilfestellung organisieren können. Das Ziel ist, akute Stressreaktionen möglichst zu verringern und die Weitervermittlung in eine professionelle psychologische Versorgung sicherzustellen.

Seminarinhalt:

Der Grundkurs vermittelt die wichtigsten Grundlagen für die betriebliche psychologische Ersthilfe. Sie erfahren, wie ein professionelles Notfallmanagement nach traumatischen Situationen aussehen kann, wie man betriebliche psychologische Ersthilfe einsetzt und welche Chancen und Grenzen sie bietet. Dabei geht es u. a. um folgende Themen:

- Sensibilisierung für psycho-sozialen betrieblichen Unterstützungsbedarf
- Befähigung zur kurzfristigen Ersthilfe von Mitarbeitenden nach psychischen Ausnahmesituationen
- Struktur und Organisation der psychologischen Ersthilfe im Betrieb und
- Sich um die eigene „Psycho-Hygiene“ kümmern (Abgrenzung, Kompetenzen, Aufgaben, Rollenverständnis, selbst gesund bleiben, Grenzen...)
- psychische Erkrankungen erkennen und verstehen (Depressionen, Angststörungen, Psychosen, Alkohol- / Drogensucht u.a.)
- professionelle Gesprächsführung / aktive Zuhören mit psychisch instabilen Personen und an professionelle Hilfen vermitteln (z. B. über Rollenspielen / Fallsimulationen)
- betriebliche und außerbetriebliche Hilfs- und Unterstützungsangebote bei psychischen Problemen

Methodik:

Einzel- und Gruppenarbeiten, Diskussion, Impulsvortrag, Checklisten

Termin / Ort - Nr.: 10./11. September 2020 / Leipzig - **4791**

Seminarpreis: 740,00 € zuzügl. MWSt. (incl. Dokumentation und Tagungspauschale)

Frühbucherpreis: 690,00 € zuzügl. MWSt. (bei Buchung bis 16.07.2020)

Leitung: Dipl.-Gesundheitssoziologin (BDS) Sigrid Meihack-Jung, Jung Team – Personal & Gesundheit Personaltrainer